

IMAP – Integration and Mobile Access Platform

Flexibilität und Unabhängigkeit durch eine zentrale Integrationsplattform



That's it –
it motive

■ Motivation

Entlang globaler Geschäftsprozesse fallen eine Reihe von Daten und Dokumenten an, die oft in eigenen, unabhängig voneinander arbeitenden Systemen verwaltet werden.

Wie kann diese Vielzahl unterschiedlicher Systeme miteinander kommunizieren und einen sicheren Datenaustausch ermöglichen, ohne dass hierfür unüberschaubar viele Schnittstellen notwendig sind?

■ Unsere Lösung: IMAP – stabil, sicher, einfach

Zur Integration heterogener Systemlandschaften bietet die it-motive AG die Integrationsplattform IMAP an, die eine 100 %ige SAP-Integration gewährleistet. Mit der IMAP-Plattform werden unterschiedliche Systeme zentral über Standardtechnologie gekoppelt, so dass diese sicher und kontrolliert Daten austauschen und auf zentral bereitgestellte Applikationen zugreifen können.

Durch die Nutzung echter Standards wie XML, Web Services und BPEL bleibt die Einarbeitungszeit gering – das spart nicht nur Zeit, sondern auch Kosten. IMAP ist zu 100 % Java basiert und baut auf einer modernen Java-EE Architektur auf. Hierdurch ist es plattform-unabhängig und kann auf gebräuchlichen Windows- bzw. Unix-Betriebssystemen installiert werden.

■ Individuelle Lösungen

Aufgrund der eingesetzten Standards ist IMAP problemlos an Ihre individuellen Bedürfnisse anpassbar. Erweiterungen können selbstständig in Form von neuen Modulen und Services erstellt und gekoppelt werden.

■ Applications (IMAP-Apps)

Der erfolgreiche Einsatz der IMAP-Apps, z. B. bei:

- der Instandhaltung (Auftragsdisposition und Mobile Instandhaltung),
- Sales Services (Mobile Erfassung von Forecast-Daten),
- oder Customer Services (Location based Services)

ist beispielhaft für die individuelle Erweiterung, basierend auf dem IMAP-Fundament und den Business Modulen.



Maßgeschneiderte Applikationen (Apps) auf Basis von IMAP

■ IMAP-Fundament: Web Service & Application Engine

- Web Service Repository und Web Service Engine
- User Management
- Monitoring
- Administrative Funktionen, z. B. Aktivierung/Deaktivierung von Services per Knopfdruck, Einstellung von Steuerungsparametern sowie Zeit- und Serviceparametern für einen zeitgesteuerten Start der Services (Job Scheduler)

■ IMAP-Business Module

Business Connect

- SAP IDOC-, RFC-Server, SAP-ALE
- Web Services, FTP-, Mail-Server
- Transformation Engine
- Mapping
- Message Queue, Routing

Business Monitoring & Alerting

- Zentraler Schnittstellenmonitor
- Service-, Process-, Message Queue-Monitoring
- Report Engine, Report Designer
- Automatische Benachrichtigung per E-Mail oder SMS, z. B. für das Exception Handling

Business Processes

- BPEL Integration
- BPEL Engine, BPEL Designer (kostenpflichtig)
- Realisierung von Workflows
- SAP-Workflows durch Orchestrierung von SAP-Services mit der integrierten Business Process Engine ablösbar

Business Objects Synchronisation

- SAP-Objekte: Auftrag, Rückmeldung, DIS, Materialstamm, Stückliste, SAP-Beziehungswissen
- SAP BW: InfoCube, ODS-Objekte
- Synchronisation von Objekten, die in unterschiedlichen Systemen benutzt werden

Business Rules & Optimizer

- Rule Engine, Solver
- Rule Designer
- Business Logik kann in Form von Regeln ausgelagert werden

Business Mobile

- Mobiler Zugriff auf Daten in ERP-Systemen
- Ex- und Import von Daten aus und in IMAP
- Unterstützung von Online- und Offline-Szenarien
- Automatische Synchronisation der ERP-Daten mit den Daten auf dem mobilen Gerät



100 %ige SAP-Integration

Zur Einbindung von ERP-Systemen stehen verschiedene Konnektoren zur Verfügung, wie z. B. ein Java-Connector (JCO) zum direkten Anbinden von SAP-Systemen. **So ist IMAP auch eine optimale Alternative oder Nachfolgelösung zu dem SAP Business Connector.**

Einzelne Business Objekte wie Materialstämme, Stücklisten, Arbeitspläne oder Produktmodelle inklusive des SAP-Beziehungswissen können in Non-SAP Systeme exportiert werden und bei Änderungen mit dem SAP System synchronisiert werden.

Die unterschiedlichen Schnittstellen können ohne vorherige Programmierung sofort aktiviert, geändert oder überprüft werden. Im Fehlerfall kann eine automatische Benachrichtigung per SMS, E-Mail o. ä. erfolgen. Das Monitoring selbst ist nicht nur auf die Einheit eines Services beschränkt. In Verbindung mit Metadaten und dem IMAP-Modul Business Processes lässt sich der Prozess entlang der Logistikkette als Ganzes kontrollieren.

Durch den offenen, modularen und sehr transparenten Aufbau ist die Plattform höchst flexibel und dabei intuitiv administrierbar.

Sie lässt sich überall dort einsetzen, wo verschiedene, örtlich verteilte Partner Geschäftsdokumente bzw. Daten austauschen müssen – auch mobil.

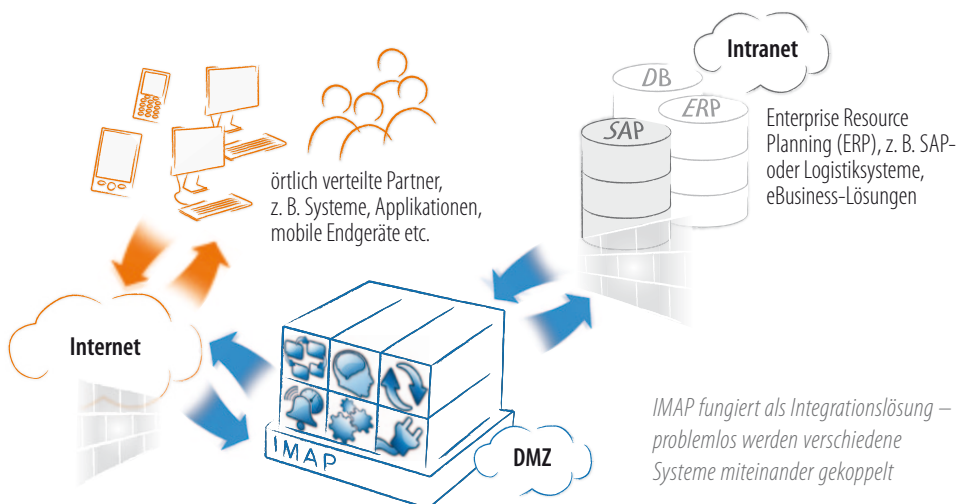
Mobile Lösung

Basierend auf IMAP bietet it-motive individuelle Lösungen und IMAP-Apps an. Ein Beispiel dafür ist die Anwendung **Mobile Instandhaltung**: Diese gewährleistet eine 100 %ige SAP-Integration und deckt alle Belange einer ganzheitlichen, verfügbarkeitsorientierten Instandhaltung und des Kundenservices ab. So ermöglichen die Business Module Connect und Objects Synchronisation die automatisierte Übernahme von z. B. Messdaten in das SAP. Und IMAP bietet noch mehr: Flexibilität, garantierte Datenverfügbarkeit und Benutzerfreundlichkeit bei einem geringen Total Cost of Ownership (u. a. kurze Einführungszeiten).

Die mobile Lösung unterstützt sowohl Online- als auch Offline-Szenarien. Über Web Services können Daten auf das mobile Endgerät exportiert und in das IMAP-System importiert werden. Gleichzeitig übernimmt IMAP auch die Synchronisation der SAP-Daten mit den Daten auf dem Endgerät.

Neben der Instandhaltung verfügt it-motive über verschiedenste Referenzen individueller IMAP-Lösungen und IMAP-Apps:

- V&M
- HKM
- Sachtleben
- Bosch-Rexroth
- MOL
- Rhenus-Scharrer



IMAP in Kürze

Zur technologischen Umsetzung einer serviceorientierten Architektur bietet die it-motive AG die Integrationsplattform IMAP (Integration and Mobile Access Platform) an.

IMAP dient der Integration heterogener Systemlandschaften. Mit dieser Lösung gelingt es, unterschiedliche Systeme in kurzer Zeit zu koppeln, so dass diese sicher und kontrolliert Daten austauschen und auf zentral bereitgestellte Applikationen zugreifen können. Softwarekomponenten werden als Web Services implementiert, die wiederum zu komplexeren Anwendungen kombiniert werden können.

Vorteilhaft einfach – einfach vorteilhaft

- Plattformneutral
- Performant und dabei intuitiv administrierbar
- Beschleunigt Ihre Projekte und Arbeitsabläufe
- Nutzung echter Standards
- Basisplattform für komplexe Applikationen mit Anbindung an SAP/Non-SAP Systemen
- Offener, modularer Aufbau – problemlos entsprechend Ihrer Bedürfnisse anpass- bzw. erweiterbar, Erweiterungen können selbstständig in Form von neuen Modulen und Services erstellt und gekoppelt werden
- Sicherer und kontrollierter Datenaustausch

That's it – it motive

it-motive AG

Zum Walkmüller 6
47269 Duisburg

Telefon: +49 (0) 203 60878-0
Telefax: +49 (0) 203 60878-222

E-Mail: info@it-motive.de
www.it-motive.de

Ihr Ansprechpartner:
Dr. Bernd Grimm